

# 100 Jahre Gemeinde Duisburg-Neumühl

## 100 Jahre Gemeinde Duisburg-Neumühl

### Der Tag der Begegnung

05.11.2005. Im November 2005 war es für die Gemeinde Duisburg-Neumühl endlich soweit. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten während der Sommermonate konnte das 100-jährige Bestehen der Gemeinde durch ein umfangreiches Programm mit mehreren Aktivitäten begonnen werden.

In der Zeitschrift „Unsere Familie“ in der Ausgabe 20/2005 vom 20.10.2005 wurden zunächst ehemalige Glaubensgeschwister der Gemeinde, die in den letzten Jahren und Jahrzehnten verzogen waren, zusammen mit den heutigen Gemeindemitgliedern zu einem „**Tag der Begegnung**“ am Samstag, den 5.11.2005 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr eingeladen.



Dies haben unsere Glaubensgeschwister gern wahrgenommen und sind aus nah und fern angereist. Es kamen sogar hochbetagte Geschwister der ersten Stunde aus dem Jahre 1925 aus dem Sauerland angereist und wurden von ihren Jugendfreundinnen herzlich aufgenommen. Der **Bezirksälteste Hans-Otto Schulz** eröffnete den Tag mit Begrüßung und Gebet. Anschließend nutzte man die aufgebauten Tische und Bänke in der Garderobe zu einem Plausch und stärkte sich bei einer Erbsensuppe. Überall fanden fröhliche Begrüßungen statt, und die von der Jugend aufgestellten Bilderwände aus

# 100 Jahre Gemeinde Duisburg-Neumühl



alter und neuer Zeit wurden reichlich bestaunt.



Um 13.00 Uhr fieberten vier Jugendliche ihrem Auftritt entgegen. Mit viel Mühe haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet und wollten die Glaubensgeschwister mit einer Lesung aus der 100-jährigen Chronik überraschen. Per Laptop und aufgebauter Telebox wurden die Bilder der Chronik eingeblendet; dazu lasen die Jugendlichen abwechselnd den betreffenden Text vor. Zum Schluss zeigten sie noch die restlichen Bilder aus dem Bilderbogen der Chronik mit einer schönen Musikuntermalung.



# 100 Jahre Gemeinde Duisburg-Neumühl



Gegen 14.00 Uhr traf sich Jung und Alt erneut zum Kaffeetrinken in Vorraum und Garderobe, bei der auch die selbstgebackene „100“ aus Hefeteig (siehe Titelfoto) neben anderen Leckereien aufgegessen wurde.



# 100 Jahre Gemeinde Duisburg-Neumühl



Am Schluss des Tages war man sich einig: Das Textwort der Kircheneinweihung durch Stammapostel Niehaus

**„Diese Stätte soll eine Segens- und Zufluchtsstätte für viele sein!“**

hatte eine auffrischende Bedeutung erhalten.



Verfasserin: Ute Paul  
Redakteur: Oliver Vos